

Statistik informiert ...

Nr. V/2017

SPEZIAL

Korrektur

22. Mai 2017

Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Hamburger Stadtteilen Ende 2016

Ein Drittel aller Hamburgerinnen und Hamburger hat einen Migrationshintergrund

Ende 2016 haben über 630 000 Menschen mit Migrationshintergrund in Hamburg gelebt. Bezogen auf die Gesamtbevölkerung sind das 34 Prozent aller Einwohnerinnen und Einwohner. Etwa die Hälfte der Menschen mit Migrationshintergrund besitzt die deutsche Staatsbürgerschaft. Das geht aus einer Sonderauswertung des Melderegisters hervor, die das Statistikamt Nord jährlich durchführt.

Gegenüber 2009 stieg die Zahl der Menschen mit Migrationshintergrund in Hamburg um über 145 000 Personen. Ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung erhöhte sich in diesem Zeitraum von rund 28 auf 34 Prozent.

Große regionale Unterschiede

Fast ein Viertel aller Hamburgerinnen und Hamburger mit Migrationshintergrund lebt in Hamburg-Mitte; ihr Anteil an der Bevölkerung liegt dort bei fast 50 Prozent. Ebenso wohnen im Bezirk Harburg überdurchschnittlich viele Menschen mit Migrationshintergrund (44 Prozent). In den Bezirken Hamburg-Nord, Eimsbüttel und Wandsbek sind die Quoten dagegen mit 27 bis 30 Prozent niedriger. Die Bezirke Altona und Bergedorf entsprechen in etwa dem Hamburger Durchschnitt (siehe Tabelle ab Seite 5).

Auch zwischen den Stadtteilen gibt es große Unterschiede: Während in Billstedt, Wilhelmsburg und Rahlstedt die absolut meisten Personen mit Migrationshintergrund wohnen, finden sich die höchsten Anteile an der Bevölkerung in Billbrook (85 Prozent), auf der Veddel (72 Prozent) sowie in Hammerbrook (69 Prozent). Anteilig wenige Personen mit Migrationshintergrund leben dagegen in den Stadtteilen der Vier- und Marschlande, wo sie weniger als zehn Prozent der Bevölkerung ausmachen.

In Billbrook stieg der Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund seit Ende 2009 von 65 auf 85 Prozent an, auf der Veddel blieb er dagegen in diesem Zeitraum annähernd stabil bei rund 70 Prozent.

...

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200

Verteilung innerhalb der Altersgruppen unterschiedlich

Generell ist der Anteil der Personen mit Migrationshintergrund in den jüngeren Altersgruppen höher als in den älteren. Die Hälfte der unter 18-jährigen Hamburgerinnen und Hamburger hat einen Migrationshintergrund. Von den Menschen über 65 Jahren sind es dagegen nur 18 Prozent (Männer) bzw. 15 Prozent (Frauen).

Die Verteilung innerhalb der Altersgruppen ist auch regional unterschiedlich ausgeprägt (siehe Karte Seite 7): Im Bezirk Hamburg-Mitte haben 71 Prozent der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren einen Migrationshintergrund, in Billbrook, Veddel und Hammerbrook sind es sogar über 90 Prozent. Dagegen liegt die Quote in den Bezirken Eimsbüttel und Hamburg-Nord bei 41 Prozent.

Türkei und Polen häufigste Bezugsländer

Die in Hamburg lebenden Menschen mit Migrationshintergrund kommen aus fast allen Ländern der Welt. Die mit Abstand häufigsten Bezugsländer sind die Türkei und Polen mit einem Anteil von 15 bzw. zwölf Prozent an der Bevölkerung mit Migrationshintergrund (siehe Karte Seite 8). Die Anzahl der Menschen mit türkischen Wurzeln liegt seit Jahren konstant bei rund 93 000. Besonders viele von ihnen wohnen in Hamburg-Mitte (22 Prozent der dortigen Bevölkerung mit Migrationshintergrund). In Wilhelmsburg stammen über 11 000 Menschen aus der Türkei (34 Prozent der dortigen Bevölkerung mit Migrationshintergrund). Zentrum der aus Polen stammenden Bevölkerung ist der Bezirk Bergedorf; dort sind 21 Prozent der Menschen mit Migrationshintergrund polnischer Herkunft. Ein Großteil der Bevölkerung mit polnischen Wurzeln wohnt dort in den Stadtteilen Neuallermöhe und Lohbrügge (zusammen rund 6 700 Personen).

Weiterhin hat fast jeder dritte Bergedorfer bzw. jede dritte Bergedorferin mit Migrationshintergrund einen der 15 Staaten der ehemaligen Sowjetunion als Bezugsland (insbesondere die Russische Föderation und Kasachstan). Bezogen auf die Gesamtbevölkerung des Bezirkes Bergedorf sind dies elf Prozent. Die meisten von ihnen wohnen – wie die aus Polen stammenden Menschen – in Neuallermöhe und Lohbrügge (zusammen rund 10 700 Personen).

Die Altersstruktur und Geschlechterverteilung der Bevölkerung ist je nach Bezugsland sehr unterschiedlich (siehe Tabelle Seite 3). Rund ein Drittel der Menschen mit Bezugsland Ghana, Mazedonien und Syrien sind Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren; bei den Bezugsländern Iran und Griechenland sind dies nur 17 Prozent. Die meisten Erwerbsfähigen (18 bis 64 Jahre) finden sich unter den Menschen mit rumänischem und bulgarischem Migrationshintergrund. Die Bevölkerung mit syrischem und italienischem Migrationshintergrund ist überwiegend männlich, die mit ukrainischen und russischen Wurzeln überwiegend weiblich. Menschen mit den Bezugsländern Kasachstan oder Russische Föderation sind zum größten Teil Deutsche mit Migrationshintergrund. Die Menschen mit syrischem Migrationshintergrund sind dagegen zu über 90 Prozent syrische Staatsangehörige.

Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach den häufigsten Bezugsländern in Hamburg am 31.12.2016

Bezugsland	Bevölkerung mit Migrationshintergrund	Und zwar in Prozent				
		Deutsche	männlich	unter 18 Jahre	18 bis 64 Jahre	65 Jahr und älter
Türkei	93 123	51,6	51,6	26,8	62,6	10,6
Polen	75 264	62,2	48,4	17,6	70,0	12,4
Afghanistan	41 617	54,1	55,6	30,2	64,7	5,1
Russische Föderation	33 297	73,8	43,9	24,0	64,0	12,0
Iran	22 061	66,5	53,9	17,2	72,5	10,3
Kasachstan	20 459	94,7	46,9	23,1	70,0	6,9
Syrien	13 861	8,2	66,2	31,9	66,2	1,9
Portugal	12 903	20,7	53,2	21,7	68,1	10,2
Rumänien	12 632	23,7	54,0	19,8	76,9	3,3
Ghana	12 555	54,7	49,3	35,6	60,2	4,1
Italien	12 241	32,5	56,4	19,7	69,7	10,6
Bulgarien	10 695	12,7	51,3	21,4	76,7	1,8
Griechenland	10 022	30,3	54,4	17,4	68,5	14,1
Serbien	9 539	25,7	49,2	25,3	59,9	14,8
Spanien	9 342	28,8	49,9	22,7	70,3	7,1
Mazedonien	8 923	31,1	54,2	32,0	60,3	7,7
Ukraine	8 843	59,1	40,8	20,4	66,7	13,0
Kroatien	8 764	24,7	53,8	18,2	65,3	16,5
Frankreich	8 725	39,6	50,7	25,0	66,5	8,5
Österreich	7 859	42,8	49,3	17,8	57,5	24,8
Übrige Länder	198 521	54,8	51,3	24,8	68,0	7,2
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	631 246	52,1	51,2	24,0	67,0	9,0

Quelle: Melderegister 31.12.2016 (nur Hauptwohnsitze) ergänzt um Schätzungen mit MigraPro durch das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Durch den Flüchtlingszustrom in den letzten beiden Jahren sind in Hamburg andere Länder als Bezugsländer in den Fokus gerückt. So wurden Ende 2016 deutlich mehr Menschen mit syrischem, afghanischem, irakischem, rumänischem, bulgarischem und eritreischem Migrationshintergrund ermittelt, als noch Ende 2014. Diese Auswertungen beziehen sich allerdings ausschließlich auf Personen, die im Hamburger Melderegister registriert waren.

...

Methodische Anmerkungen:

Zu der Bevölkerung mit Migrationshintergrund gehören die ausländische Bevölkerung sowie alle ab 1950 von außerhalb Deutschlands Zugewanderten unabhängig von ihrer Nationalität. Dazu zählen auch die in Deutschland geborenen eingebürgerten früheren Ausländerinnen und Ausländer sowie in Deutschland geborene Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren mit deutscher Staatsangehörigkeit, bei denen sich der Migrationshintergrund aus der Migrationserfahrung der Eltern oder eines Elternteils ableitet. Außerdem gehören zu dieser Gruppe seit 2000 auch die (deutschen) Kinder ausländischer Eltern, die die Bedingungen für das sogenannte Optionsmodell erfüllen. Nicht zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund zählen Vertriebene und Flüchtlinge in Folge des Zweiten Weltkriegs.

Bei den hier dargestellten Befunden zur Anzahl und Herkunft der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in Hamburg handelt es sich nicht um statistische Ergebnisse im Sinne einer Erhebung, sondern um Schätzungen aufgrund eigener statistischer Berechnungen. Sie beruhen auf einem anonymisierten Melderegisterabzug vom 31.12.2016. Die lediglich bei ihrer Reederei gemeldeten Seeleute und Binnenschiffer wurden ebenso wie die am Nebenwohnsitz gemeldeten Personen nicht einbezogen.

Trotz einiger methodisch bedingter Einschränkungen ermöglicht das standardisierte Verfahren MigraPro – ein Gemeinschaftsprojekt des KOSIS-Verbands im Rahmen der deutschen Städtestatistik – eine realitätsnahe Beschreibung der Anzahl und Bezugsländer der Bevölkerung mit Migrationshintergrund.

Kontakt

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachliche Ansprechpartnerin:

Annett Jackisch
Telefon: 040 42831-1755
E-Mail: annett.jackisch@statistik-nord.de

Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Hamburger Stadtteilen am 31.12.2016

Stadtteil Bezirk	Bevölkerung mit Migrationshintergrund	Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an Bevölkerung insgesamt in %	Anteil der Unter-18-Jährigen mit Migrationshintergrund an Bevölkerung unter 18 Jahren in %	Anteil der wichtigsten Bezugsländer an der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in %		
				Türkei	Russland und weitere Staaten der ehem. Sowjetunion ¹	Polen
Hamburg-Altstadt	965	42,8	67,2	9,9	14,3	12,2
HafenCity	1 490	45,5	66,2	1,3	9,1	5,7
Neustadt	4 714	37,2	50,1	14,0	9,3	12,0
St. Pauli	8 321	36,8	49,1	24,9	3,7	6,6
St. Georg	4 096	37,9	50,3	11,4	6,8	8,4
Hammerbrook	2 786	68,6	91,5	5,3	6,2	5,7
Borgfelde	3 266	43,8	70,4	7,6	11,1	9,3
Hamm	13 286	34,8	61,9	13,0	10,9	13,4
Horn	19 325	50,1	73,7	20,0	9,2	15,1
Billstedt	39 605	56,4	74,8	19,9	11,1	16,4
Billbrook	1 870	84,9	98,0	1,3	3,0	6,4
Rothenburgsort	4 953	54,2	77,6	18,2	7,4	16,3
Veddel	3 314	71,6	93,1	30,6	2,9	2,4
Wilhelmsburg	33 262	60,4	78,9	33,9	4,2	7,0
Kleiner Grasbrook und Steinwerder	650	51,9	87,7	10,2	7,5	25,1
Waltershof und Finkenwerder	3 308	28,2	43,9	41,1	4,6	8,7
Bezirk Hamburg-Mitte²	145 211	49,4	71,1	21,9	8,0	11,8
Altona-Altstadt	10 960	37,8	52,9	31,7	4,5	5,6
Sternschanze	2 926	36,4	50,8	23,0	4,0	5,8
Altona-Nord	7 959	36,0	51,7	28,4	5,1	5,1
Ottensen	9 189	26,0	34,1	23,5	4,1	6,0
Bahrenfeld	11 413	36,8	49,6	13,5	6,3	5,8
Groß Flottbek	2 427	22,2	27,8	4,2	10,2	5,4
Othmarschen	3 572	24,0	34,1	5,2	8,8	6,8
Lurup	16 821	46,7	65,1	23,6	18,1	9,7
Osdorf	10 230	39,2	56,0	15,4	21,9	9,9
Nienstedten	1 361	18,8	24,9	2,7	10,5	7,9
Blankenese	2 295	17,1	25,3	2,7	9,8	8,0
Iserbrook	2 408	21,3	33,7	9,3	17,6	12,3
Sülldorf	2 253	23,9	30,5	6,3	11,0	9,8
Rissen	2 569	16,9	26,9	6,4	10,7	13,5
Bezirk Altona	86 383	32,0	44,6	19,2	10,7	7,6
Eimsbüttel	13 148	23,1	32,5	12,9	6,5	7,4
Rotherbaum	4 882	29,7	36,4	4,5	9,6	5,3
Harvestehude	4 592	25,8	33,8	4,8	7,2	6,3
Hoheluft-West	2 657	20,3	26,6	7,5	7,5	9,0
Lokstedt	8 326	29,3	43,5	10,5	10,1	8,0
Niendorf	9 189	22,0	35,5	5,7	9,9	12,2
Schnelsen	9 101	30,9	46,9	10,9	10,2	10,7
Eidelstedt	11 306	34,9	55,0	19,6	11,4	11,1
Stellingen	8 586	33,5	50,1	14,6	8,4	7,9
Bezirk Eimsbüttel	71 787	27,4	40,9	11,4	9,1	9,0
Hoheluft-Ost	2 068	21,6	28,3	10,3	7,8	7,1
Eppendorf	4 884	20,0	28,4	4,7	8,5	9,7
Groß Borstel	2 242	26,5	39,8	10,4	8,8	8,9
Alsterdorf	3 712	25,7	38,3	6,0	11,9	9,9
Winterhude	12 849	23,4	34,5	6,0	9,9	8,1
Uhlenhorst	4 220	24,0	37,7	6,1	10,0	9,1
Hohenfelde	3 546	35,9	60,7	8,9	9,8	8,9
Barmbek-Süd	9 200	26,5	45,6	11,1	9,3	10,1
Dulsberg	7 273	42,0	71,5	24,6	7,6	8,5
Barmbek-Nord	10 793	26,0	46,5	12,5	8,2	10,6
Ohlsdorf	3 436	21,8	31,1	8,7	8,2	11,3
Fuhlsbüttel	2 826	22,4	32,2	5,8	9,2	9,8
Langenhorn	14 120	31,0	45,8	8,8	12,1	11,2
Bezirk Hamburg-Nord	81 169	26,5	41,2	10,0	9,6	9,7

Stadtteil Bezirk	Bevölke- rung mit Migrations- hintergrund	Anteil der Bevölke- rung mit Migra- tionshintergrund an Bevölkerung insgesamt in %	Anteil der Unter-18- Jährigen mit Migra- tionshintergrund an Bevölkerung unter 18 Jahren in %	Anteil der wichtigsten Bezugsländer an der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in %		
				Türkei	Russland und weitere Staaten der ehem. Sowjetunion ¹	Polen
Eilbek	6 473	30,1	54,1	11,7	11,0	9,0
Wandsbek	11 395	33,1	56,4	12,8	12,1	11,1
Marienthal	3 697	27,6	43,3	9,7	8,3	9,7
Jenfeld	14 192	55,4	74,9	12,1	15,2	13,6
Tonndorf	5 539	37,5	57,6	12,4	11,5	14,1
Farmsen-Berne	10 321	29,8	45,1	8,9	13,8	16,0
Bramfeld	14 564	28,1	45,0	9,7	14,7	14,9
Steilshoop	9 684	50,0	70,6	16,3	8,4	9,4
Wellingsbüttel	1 729	16,4	24,8	3,6	7,3	10,2
Sasel	3 652	15,6	23,8	4,4	7,3	13,3
Poppenbüttel	4 419	19,3	32,7	4,9	11,0	12,9
Hummelsbüttel	6 043	34,2	50,9	6,3	13,9	12,4
Lemsahl-Mellingstedt	1 232	17,8	27,8	1,9	7,2	11,0
Duvenstedt	960	15,4	25,5	2,3	12,3	10,3
Wohldorf-Ohlstedt	652	14,0	20,7	3,4	6,3	8,4
Bergstedt	1 806	16,9	26,8	2,4	10,6	10,3
Volksdorf	3 250	15,8	24,2	2,6	13,8	12,8
Rahlstedt	28 324	31,3	47,5	6,7	17,4	17,8
Bezirk Wandsbek	127 932	29,8	45,3	9,2	13,4	13,7
Lohbrügge	15 284	38,7	57,2	11,8	29,8	21,0
Bergedorf	11 208	32,0	45,2	9,9	22,8	18,3
Curslack	1 016	25,8	39,0	4,2	10,3	14,1
Altengamme	201	9,0	14,0	9,0	8,5	36,3
Neuengamme	325	8,8	13,0	2,2	16,6	38,8
Kirchwerder	1 224	12,5	19,1	1,1	12,1	21,9
Ochsenwerder	396	15,6	25,1	6,6	5,8	33,8
Reitbrook	73	14,1	15,3	.	11,0	34,2
Allermöhe	290	21,3	31,2	7,6	22,1	29,7
Billwerder	541	34,2	37,8	5,4	8,3	21,3
Moorfleet	346	27,1	34,8	3,8	5,2	33,2
Tatenberg	58	10,5	12,6	22,4	.	34,5
Spadenland	33	6,5	9,2	.	.	.
Neuallermöhe	15 234	64,3	78,1	5,7	40,1	22,9
Bezirk Bergedorf	46 229	36,6	51,9	8,6	29,6	21,3
Harburg	15 558	59,6	82,2	16,2	7,0	9,0
Neuland und Gut Moor	708	41,5	62,9	8,8	10,9	6,5
Wilstorf	7 256	42,5	66,7	18,4	11,8	14,2
Rönneburg	988	31,0	44,7	11,2	22,2	20,9
Langenbek	1 221	30,4	44,8	13,8	20,2	24,7
Sinstorf	1 312	36,1	60,1	15,7	16,9	14,6
Marmstorf	2 270	25,7	41,7	20,4	16,6	17,3
Eißendorf	9 030	37,1	56,4	20,5	15,3	13,7
Heimfeld	9 537	43,8	61,3	18,3	13,1	13,8
Moorburg und Altenwerder	115	15,5	16,1	.	7,8	18,3
Hausbruch	8 899	52,8	70,2	15,3	39,2	14,8
Neugraben-Fischbek	12 885	44,5	62,9	13,5	35,1	15,2
Francop	90	13,4	9,9	.	13,3	48,9
Neuenfelde	2 358	47,7	62,8	41,3	4,4	13,7
Cranz	308	37,4	53,7	28,6	2,6	14,3
Bezirk Harburg	72 535	44,3	63,5	17,4	19,1	13,5
Hamburg insgesamt²	631 246	34,1	50,4	14,8	12,7	11,9

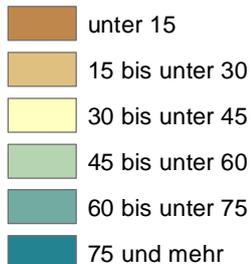
¹ Armenien, Aserbaidzhan, Estland, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Lettland, Litauen, Republik Moldau, Russische Föderation, Tadschikistan, Turkmenistan, Ukraine, Usbekistan, Weißrussland

² ohne Stadtteil Neuwerk und Schiffsbevölkerung

Quelle: Melderegister 31.12.2016 (nur Hauptwohnsitze) ergänzt um Schätzungen mit MigraPro durch das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund in Hamburg am 31.12.2016

Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren mit Migrationshintergrund an den Kindern und den Jugendlichen unter 18 Jahren insgesamt in Prozent



Landesdurchschnitt:
50,4 %



Quelle: Melderegister 31.12.2016 (nur Hauptwohnsitze) ergänzt um Schätzungen mit MigraPro durch das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Bevölkerung mit türkischem Migrationshintergrund in Hamburg am 31.12.2016

Anteil der Bevölkerung mit türkischem Migrationshintergrund an der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in Prozent



Landesdurchschnitt:
14,8 %



Quelle: Melderegister 31.12.2016 (nur Hauptwohnsitze) ergänzt um Schätzungen mit MigraPro durch das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein